

## **PRESSEMITTEILUNG**

Saalfeld, den 29.8.2019

## **Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt**

[www.gruene-slf-ru.de](http://www.gruene-slf-ru.de)  
[briefkasten@gruene-slf-ru.de](mailto:briefkasten@gruene-slf-ru.de)

### **„Wilde Pflanzen“ und Gespräche zu „Urban Gardening“ und landwirtschaftlichen Initiativen im Grünen Büro in Saalfeld**

Am 26.08.2019 zeigte die Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V. in der Grünen Ecke in Saalfeld den Dokumentarfilm „Wild Plants“. Der Film erforscht meditativ die Entfremdung des Menschen von den Pflanzen und zeigt Möglichkeiten, diese wesentliche Verbindung wieder erleben zu können. Wilde Gewächse (wild plants) werden in stark versiegelten Städten nicht gern gesehen und oft „weggepflegt“. Insbesondere das „Urban Gardening“, also die Gartenpflege in der Stadt, war auch Thema des anschließenden Gedankenaustausches, welches von Olaf Müller (grüner Landtagsabgeordneter) begleitet und von Frank Bock (Mitglied des Kreistages Saalfeld-Rudolstadt) moderiert wurde.

Im Zentrum des Gespräches mit Interessierten standen eine mögliche ökologische Agrarwende und persönlichen Erfahrungen der Anwesenden, um wieder in guten Kontakt mit naturgesetzlichen Zyklen zu kommen. Das reichte vom Wiederaufleben alter Erfahrungen im Kontext von „Boden – Saat – Pflege – Ernte – Feiern“ bis hin zu neuen gemeinsamen Aktionen für grüne, gemeinwohlorientierte, öffentliche Räume (z.B. Baum-Patenschaften, Pflanzaktionen, Apfelmösten) in der Stadt. Die Sehnsüchte dabei sind vielfältig. Es ist häufig der Fall, dass Bürgerinnen und Bürger sich nicht trauen, ihr Umfeld selbst mitzugestalten oder im Hitzesommer auch einfach mal die Gießkanne zur Hand nehmen, um „ihre Stadtpflanzen“ vor der Haustür zu gießen. Dabei waren sich alle Anwesenden einig, dass es mehr Spaß macht, gemeinsam statt allein außerhalb des Privaten zu wirken.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde auf drei wichtige Initiativen aufmerksam gemacht:

- **Bestellung und Anlieferung von Biolebensmitteln aus der Region** immer mittwochs in das Grüne Büro am Saumarkt 4 in Saalfeld, Kontakt: Tel: 03671 – 455 395, [briefkasten@gruene-slf-ru.de](mailto:briefkasten@gruene-slf-ru.de).
- **Gründung einer Initiative zur Solidarischen Landwirtschaft im Städtedreieck** am 06.09.2019, um 18 Uhr in der Kunstwerkstatt in der Alten Wache in Rudolstadt
- **Die Initiative „Essbares Saalfeld“** freut sich über weitere MitmacherInnen und neue Aktionen freut, Kontakt: Gruppe: Essbares Saalfeld bei facebook oder <http://www.gruene-slf-ru.de>, Saumarkt 4, SV Saalfeld, Tiefbauamt, SB Grün, Tel. 598360